

1848-49

Revolution in Müllheim. 30.03.–10.09.



MARKGRÄFLER
MUSEUM
MÜLLHEIM

Auf dem Weg zur Demokratie

Demokratie ist nicht selbstverständlich – sie musste historisch errungen werden, und jede Generation muss ihren Wert immer wieder neu erkennen.

Ein wichtiger Schritt auf diesem Weg war die demokratische Revolution von 1848/49. In Müllheim rief der Revolutionär Gustav Struve am 23. September 1848 vom Balkon des Amtshauses am Marktplatz die »Deutsche Republik« aus. »Wohlstand, Bildung, Freiheit für Alle!« waren zentrale Forderungen. Die Badische Revolution war Teil der europaweiten Bewegung für die Demokratie.

Auch im Frühjahr 1848 beim Aufstand unter Friedrich Hecker, der die aus dem Mittelalter stammende, willkürliche »Fürsteherrschaft« ablösen wollte, und in der

Mairevolution 1849, in der sich breite Bevölkerungsschichten für die in der Frankfurter Nationalversammlung beschlossene Reichsverfassung einsetzten, war Müllheim ein Schauplatz. Alle Aufstände schlugen die Fürsten in ganz Deutschland nach dem Motto »Gegen Demokraten helfen nur Soldaten« blutig nieder.

Doch die Ideen der Revolution haben weitergewirkt. Die Reichsverfassung von 1849 mit der Menschenrechtserklärung diente als Vorbild für das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland. Die Foyerausstellung zu 1848/49 bietet die Möglichkeit, sich mit diesem Meilenstein der Demokratie-Geschichte und mit aktuellen Bezügen auseinanderzusetzen.



Museumssammlung zu 1848/49

Über die Jahre hinweg hat das Markgräfler Museum eine beachtliche Sammlung zum Thema 1848/49 aufgebaut. Die Sammlungsgeschichte für ein Museum in Müllheim reicht bis ins 19. Jahrhundert zurück.

Als 1974 Verein und Stadt das heutige Markgräfler Museum gründeten, war eine der ersten Ausstellungen eine Schau zur Erinnerung an die Badische Revolution 1848.

*Der Marktplatz war neben den Wirtshäusern in Ober- und Untermüllheim ein wichtiger Schauplatz der Revolutionsjahre.
(Postkarte aus der Museumssammlung, Ende 19. Jhdt.)*



*Fahne der Müllheimer
Feuerwache 1850*

*Der Überlieferung nach aus
rotem Stoff einer ehemaligen
Revolutionsfahne genäht.
(Museumssammlung)*

Eröffnung der Ausstellung

Donnerstag · 30. März · 18:00 Uhr

Günter Danksin, Beigeordneter der Stadt Müllheim · Jan Merk, Kulturdezernent und Leiter des Markgräfler Museums · Heinz Siebold, Publizist und Autor, mit Liedern aus dem Vormärz und der Revolutionszeit

Öffentlicher Stadtrundgang:**Schauplätze der Revolution**

Samstag · 15. April · 15:00 Uhr

Jan Merk, Markgräfler Museum

Öffentliche Führung durch die Ausstellung

Freitag · 12. Mai · 16:00 Uhr

Markus Eisen, Markgräfler Museum

Vortrag: »Judenrumpel, Franzosenpanik, gesperrter Rhein«. Das Frühjahr 1848

Donnerstag · 25. Mai · 18:00 Uhr

Dr. Maren Siegmann, Historikerin, Efringen-Kirchen

Buchvorstellung: »Vom Freischärler zum Parlamentarier – Marcus Pflüger«

Freitag · 16. Juni · 18:00 Uhr

Dr. Carola Hoécker, Historikerin, Heidelberg

Öffentlicher Stadtrundgang:**Schauplätze der Revolution**

Sonntag · 9. Juli · 16:00 Uhr

Markus Eisen, Markgräfler Museum

Öffentliche Führung durch die Ausstellung

Mittwoch · 12. Juli · 18:00 Uhr

Steffen Dirschka, Stadtarchivar, Müllheim

Vortrag: »Der ›Deputierte‹ – Nikolaus Blankenhorn aus Müllheim«

Donnerstag · 20. Juli · 18:00 Uhr

Jan Merk, Historiker, Lörrach

Podiumsdiskussion: »Demokratie Heute – Chancen und Herausforderungen«

Nähere Infos folgen in der Tagespresse.

Gruppenführungen und museumspädagogische Angebote für Schulklassen und

Vereine können über das Museumsbüro gebucht werden:

Markgräfler Museum Müllheim

Wilhelmstraße 7 · 79379 Müllheim

Tel. 07631-801-520

museum@muellheim.de

www.markgraefler-museum.de

Deutsche Republik.

Wohlstand, Bildung, Freiheit für Alle!

Im Namen des deutschen Volkes wird verfügt:

Wir fordern die Bürgerschaft von _____ auf, sogleich im Angesicht dieses Befehles Sturm läuten zu lassen, und den Zug der weisensfähigen Mannschaft von 18—40 Jahren nach dem Hauptquartier _____ zu bewerkstelligen. Ueber Die, welche sich mitzuziehen weigern, wird das Volksgericht gehalten.

Etwaige Regierungskassen sind mit Beschlag zu belegen und hierher abzuliefern. Ueberflüssige Waffen desgleichen. Volksverräther sollen in Gewahrsam gebracht werden.



MARKGRÄFLER
MUSEUMSVEREIN e.V.

